

## Informationstafel in der Aula

Anfangs Juli 2021 wurde in der Aula Höchi neben den Fahnenkästen des Dättwiler Chors eine Informationstafel montiert. Die Fahne von 1881 war 2001 anlässlich der Buchvernissage zum Dättwiler Dokument VI als Überraschung in der Aula enthüllt worden. Für die Konservierung der Fahne, dank privaten Spenden ermöglicht, hatte sich Antoinette Hauri, Autorin des Dokuments und ehem. Mitglied der Chronikgruppe, sehr engagiert und die Arbeiten auch begleitet.

Text und Organisation der Informationstafel durch die Autorin des besagten Dokuments. Produktion, Finanzierung und Montage durch die Stadt Baden, mit bestem Dank.

STADT BADEN

### Dättwiler Chor: Vorder- und Rückseite der Fahne von 1881



Diese Fahne wurde 2001 an der Buchvernissage der Dättwiler Dokumente VI über die vielen Chor-traditionen in Dättwil als Überraschung enthüllt.

Angefertigt wurde sie wohl 1881 für das Bezirksgesangfest in Baden, wo der «Gesangverein Daettwyl» die beste Note für seinen Liedvortrag erzielte.

Das Vereinssymbol geriet lange in Vergessenheit, tauchte bei Räumungsarbeiten auf und wurde auf Initiative der lokalen Chronikgruppe und dank Zuwendungen aus dem Kreise des Gemischten Chors Dättwil aufwändig konserviert.

Kurz nach der Gründung des Aargauischen Kantonal-gesangvereins im Jahre 1827 waren in vielen Dörfern Gesangvereine entstanden, so auch in Dättwil. Sie bezwecken die Pflege und Förderung des Gesangs, der Kollegialität und der Geselligkeit, bereichern mit ihren Aktivitäten die Dorfgemeinschaften.

Die Chronikgruppe Dättwil, Herausgeberin der Dättwiler Dokumente, und der Gemischte Chor freuen sich, dass die Vereinsfahne im öffentlichen Raum eine würdevolle Bleibe gefunden hat.

**Baden ist.**

